

Informationsveranstaltung

M.Ed. Lehramt Grundschule

M. Ed. Lehramt Sonderpädagogik

Master of Education - Profillinien Sekundarstufe
I und II

M.Ed. Aufbau Lehramt Sonderpädagogik

Katja Melzer
Studienberatung

Andreas Reuther
Leiter Studienbüro

17. Oktober 2018

Agenda

- Allgemeines, Zugangsvoraussetzungen
- M.Ed. Lehramt Grundschule
- M.Ed. Lehramt Sonderpädagogik
- Master of Education
 Profillinien Sekundarstufe I und Gymnasium
- Auswahlverfahren
- Ab 17:30 M.Ed. Aufbau Lehramt Sonderpädagogik

Zugangsvoraussetzungen, Regelstudienzeit

Allgemeines

Beginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 4 Semester bzw. 2 Semester (GS)

Abschluss: Master of Education (M.Ed.)
(berechtigt zur Aufnahme des Vorbereitungsdienstes)

Umfang: 120 LP (GS: 60 LP + 60 LP)

Zugangsvoraussetzungen - allgemein

- **Bachelor-Abschluss mit entsprechendem Lehramtsbezug an der PH Heidelberg**
→ **Master of Education ohne Probleme möglich**
- **Wechsel aus einem Bachelor-Studiengang mit anderem Lehramtsbezug möglich**
 - Nachstudium fehlender Anteile
 - Prüfung der Unterlagen durch Zulassungskommission
 - Anteile des Nachstudiums werden mit Zulassung mitgeteilt

Zugangsvoraussetzungen - allgemein

- Bewerbungsfrist: 15.11. (SoSe) und 15.05. (WiSe)
- Liegt zum **Zeitpunkt der Bewerbungsfrist noch kein Bachelor-Zeugnis** vor
 - Bewerbung mit mind. 150 LP (Sek I), 144 LP (Sopäd), 147 LP (GS) möglich
 - Durchschnittsnote wird nach bisherigen Prüfungsleistungen berechnet
 - Abschlusszeugnis ist bis 30. Juni (Zulassung Sommersemester) bzw. 31. Januar (Zulassung Wintersemester) nachzureichen, sonst erlischt Zulassung

M. Ed. Lehramt Grundschule

Bachelor-Abschluss mit entsprechendem

Lehramtsbezug (mind. 180 LP), wobei mind.

- 50 LP aus Bildungswissenschaften, davon mind. 6 LP aus dem Bereich Grundfragen der Inklusion
- 39 LP aus dem Fach Mathematik oder Deutsch
- 39 LP aus einem weiterem Fach
- 22 LP aus dem Bereich Grundbildung Deutsch oder Mathematik (gegengleich zum Fach)
- 24 LP aus dem Bereich schulpraktische Studien mit Bezug auf die Primarstufe
- Nachweis von Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache

Zugangsvoraussetzungen - speziell

M. Ed. Lehramt Sonderpädagogik

Bachelor-Abschluss mit entsprechendem

Lehramtsbezug (mind. 180 LP), wobei mind.

- 34 LP aus Bildungswissenschaften, davon mind. 6 LP aus dem Bereich Grundfragen der Inklusion
- 35 LP aus einem Fach
- 23 LP aus dem Bereich der Grundbildung Deutsch oder Mathematik
- 10 LP aus dem Bereich der sonderpädagogischen Handlungsfelder
- 20 LP aus der ersten sonderpädagogischen Fachrichtung
- 10 LP aus der zweiten sonderpädagogischen Fachrichtung
- 24 LP aus dem Bereich der schulpraktischen Studien
- Nachweis von Studienanteilen Deutsch als Zweitsprache

Master of Education Profillinie Sekundarstufe I

Bachelor-Abschluss mit entsprechendem Lehramtsbezug (mind. 180 LP), wobei mind.

- 36 LP aus Bildungswissenschaften, davon mind. 6 LP aus dem Bereich Grundfragen der Inklusion
- 51 LP pro Fach aus dem Bereich der Fachwissenschaft
- 12 LP pro Fach aus dem Bereich Fachdidaktik
- 12 LP aus dem Bereich schulpraktische Studien

M. Ed. Lehramt Grundschule

Inhaltliche Schwerpunkte des Studienganges

- Vertiefung der fachlichen Inhalte beider Studienfächer
- Fachdidaktische Theorien und Konzepte
- Bildungswissenschaftliche Kenntnisse für die spätere Unterrichtstätigkeit bspw. Möglichkeiten zur Konfliktlösung in Gruppen
- Vernetztes und kritisches Denken
- Umgang mit heterogenen Lerngruppen

Allgemeines

Beginn: Sommer- und Wintersemester

Regelstudienzeit: 2 Semester

Abschluss: nach erfolgreichem Abschluss von 12 Monaten Vorbereitungsdienst wird Master of Education (M.Ed.) verliehen

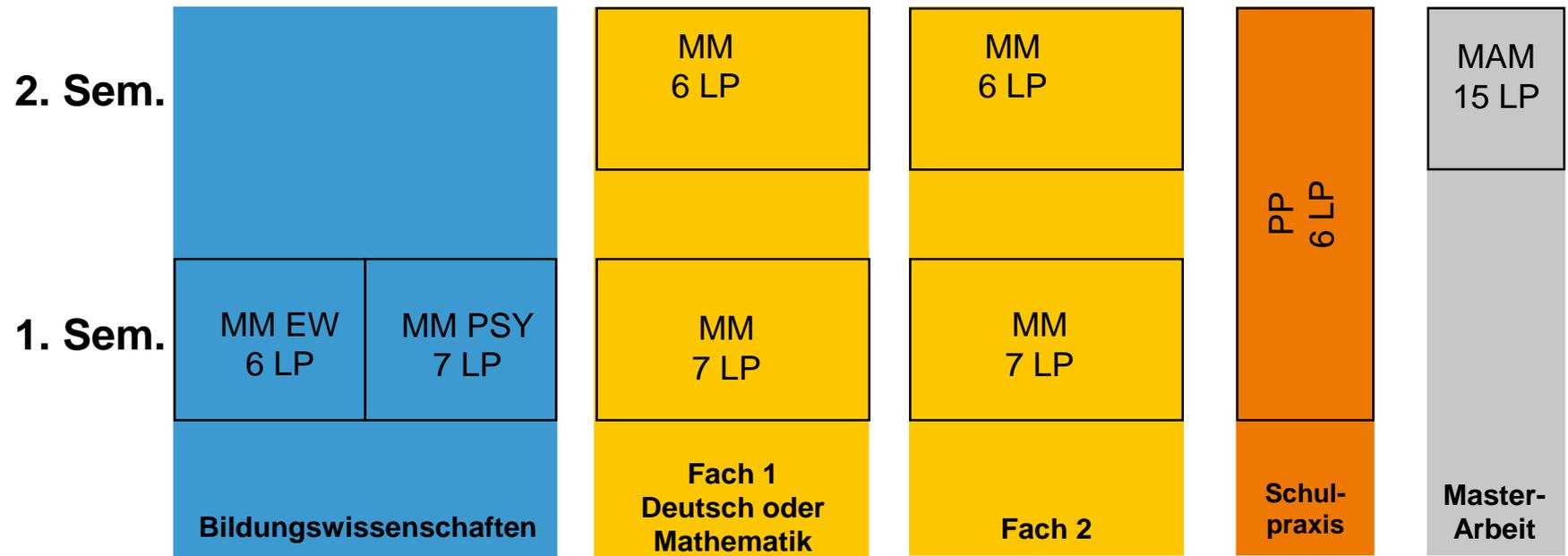
- Anrechnung von 60 LP aus dem Vorbereitungsdienst
- schriftliche Bestätigung über erfolgreich durchlaufene 12 Monate Ausbildungszeit

Umfang: 120 LP (60 LP Studium; 60 LP Vorbereitungsdienst)

Master of Education



Vorbereitungsdienst: 60 LP bzw. 12 Monate absolvierte Ausbildungszeit

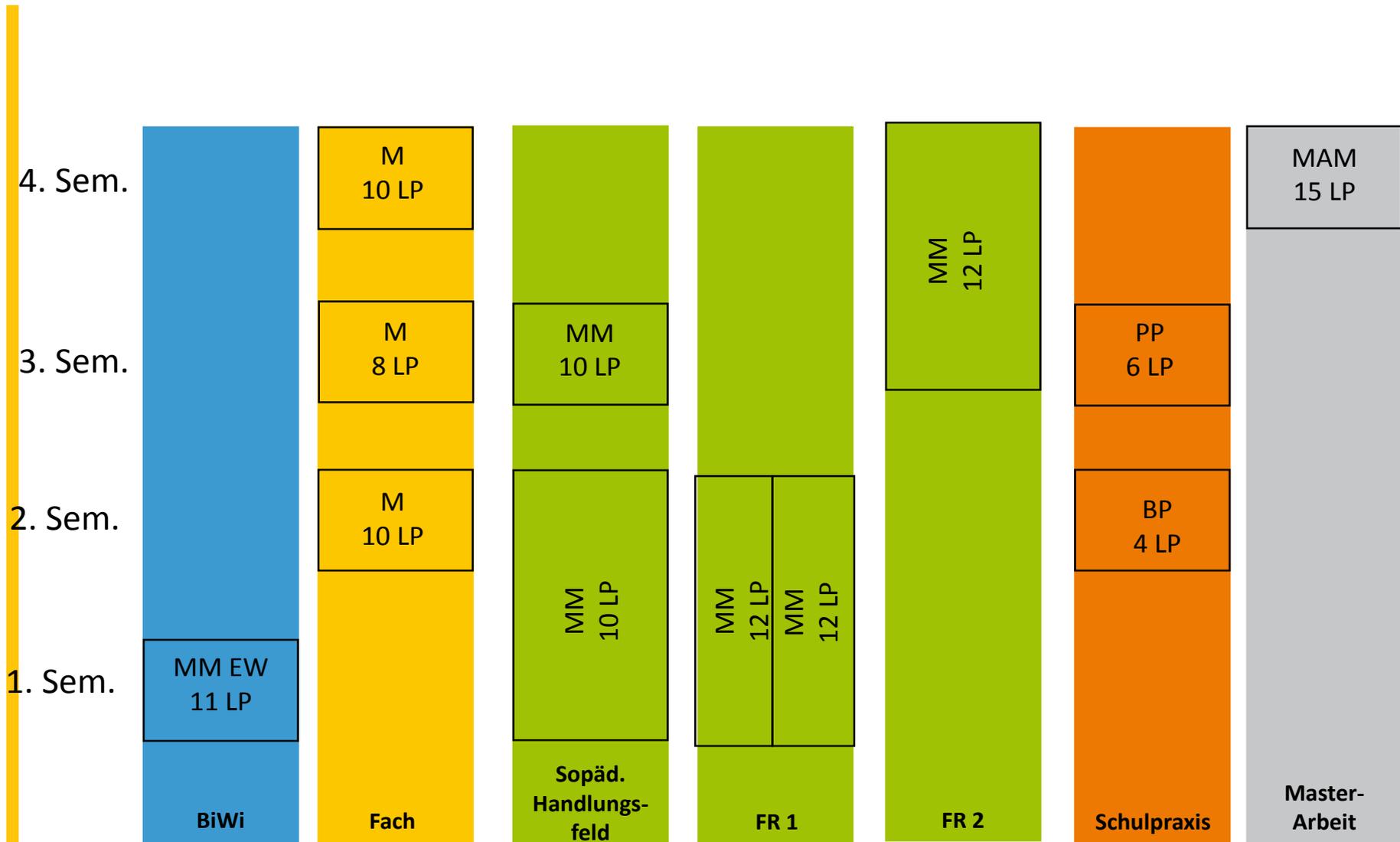


M. Ed. Lehramt Sonderpädagogik

Inhaltliche Schwerpunkte des Studienganges

- Vertiefung der 1. und 2. sonderpädagogischen Fachrichtungen
- Vorbereitung auf inklusionsorientiertes Handeln und Unterrichten im Bildungssystem
- Vertiefung der fachlichen Inhalte des Studienfachs
- Umsetzung des theoretischen Wissens in die Praxis
- Fachdidaktische Theorien und Konzepte
- Bildungswissenschaftliche Kenntnisse für die spätere Unterrichtstätigkeit bspw. Gestaltung von (sonder-)schulischen Lernsituationen und Umgang mit Konflikten in Gruppen

Studieninhalte



Master of Education
Profillinie Lehramt Sekundarstufe I
Profillinie Lehramt Gymnasium

- Gemeinsam ausgebrachter Studiengang mit der Universität Heidelberg, koordiniert durch die Heidelberg School of Education
- Beinhaltet zwei Profillinien
- Wechsel von Sek I zu Sek II möglich

Ansprechpartner:

ZSB Uni: allgemeine Fragen

Fachstudienberater: fachspezifische Fragen

(https://www.uni-heidelberg.de/studium/interesse/abschluesse/lehramt_master.html)



- Vertiefung der fachlichen Inhalte beider Studienfächer
- Fachdidaktische Theorien und Konzepte
- Bildungswissenschaftliche Kenntnisse für die spätere Unterrichtstätigkeit
- Erprobung und wiss. Reflexion der erworbenen Kompetenzen im integrierten Semesterpraktikum
- Vernetzendes und kritisches Denken
- Berücksichtigung heterogener Lernvoraussetzungen
- Gestaltung spezifischer und inklusiver Settings

Aufbau des Studienganges

4. Sem.	MM4 EW 9 LP		Kolloquium 3 LP		Kolloquium 3 LP		MAM 15 LP + 2 Kolloq.	
3. Sem.	MM3 6 LP		MM3 12 LP		MM3 12 LP			
2. Sem.	MM2 EW 6 LP		ISP-M 3 LP		ISP-M 3 LP	ISP 18 LP		
1. Sem.	MM1 6 LP		MM1 6 LP	<i>Verschänkungs-/ Kooperationsmodul</i>	MM2 6 LP	MM1 6 LP	<i>Verschänkungs-/ Kooperationsmodul</i>	MM2 6 LP
	BiWi		Fach 1		Fach 2	Schul- praxis	Master- Arbeit	

Auswahlverfahren

Andreas Reuther

Leiter Studienbüro

Auswahlverfahren

- Gibt es mehr Bewerber als Plätze, werden die Plätze nach Rangliste vergeben
- Studienplätze im Sommersemester 2019:

M.Ed. Grundschule	119
M.Ed. Profillinie Sekundarstufe I	240
M.Ed. Sonderpädagogik	82
M. Ed. Sonderpädagogik 1. FR GE	33

- **Zweistufiges Auswahlverfahren**
 1. Bewertung der bisherigen akademischen Leistungen (max. 10 Punkte)
 2. Bewertung von gesellschaftlichem, kulturellen und/oder sozialem Engagement **nach Aufnahme des Studiums oder zusätzlich zum Studienplan** erworbener Kompetenzen oder zusätzlich erbrachten wissenschaftlichen Leistungen (max. 5 LP)
- Punktzahlen werden addiert und Rangliste gebildet

Bewertung akademischer Leistungen

- Umrechnung der Abschlussnote des Bachelor-Abschlusses in Punktzahl

Umrechnungstabelle

Note	1,0 – 1,2	1,3 – 1,5	1,6 – 1,8	1,9 – 2,1	2,2 – 2,4	2,5 – 2,7
Punkte	10	9	8	7	6	5
Note	2,8 – 3,0	3,1 – 3,3	3,4 – 3,6	3,7 – 4,0	Schlechter als 4,1	
Punkte	4	3	2	1	0	

Bewertung zusätzlicher Kompetenzen

Kompetenzen, Tätigkeiten und Leistungen werden anerkannt:

- Besonderes gesellschaftliches, kulturelles und/oder soziales Engagement
- Ausbildungen oder Tätigkeiten im Bildungsbereich
- Zusätzliche wissenschaftliche Leistungen (Mitarbeit in Forschungsprojekten, Publikationen)
- Fachlich einschlägige Zusatzqualifikationen
- Internationale Erfahrungen (z.B. Auslandssemester, Praktikum)
- Erziehungszeiten eigener (Pflege-)Kinder
- Pflege von Angehörigen (erster oder zweiter Grad)

Bewertung zusätzlicher Kompetenzen

- **Zeitlich messbare Tätigkeiten:**
 - pro halbes Jahr/Semester 1 Punkt
 - Erziehungszeiten: pro halbes Jahr 1 Punkt, max. 3 Punkte
- **Kompetenzen und Zusatzqualifikationen:**
 - pro erbrachten 5 LP 1 Punkt
 - pro 150 Zeitstunden 1 Punkt
 - pro Publikation/Forschungsprojekt 1 Punkt

Tätigkeiten im regulären Rahmen des Studiums werden nicht berücksichtigt!

Bewerbung

- **Fristen**
 - Wintersemester: 15. Mai
 - Sommersemester: 15. November
- Online-Bewerbung
- Bewerbungsphase für das Sommersemester:
15. Oktober 2018 – 15. November 2018
- Portal unter: <https://campus.ph-heidelberg.de>

- **Unterlagen:**
 - Nachweis des Bachelor-Abschlusses, inklusive Transcript of Records bzw. Übersicht über bislang erbrachte Leistungen
 - Falls vorhanden: Nachweise über zusätzliche Kompetenzen, Leistungen oder Tätigkeiten

Beratungs- und Informationsangebote

Telefonhotline

Erstauskünfte und Vereinbarung von persönlichen Beratungsterminen:

06221/477 – 555

Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 13 Uhr

Studienbüro

R 004, Altbau,

Mo, Di, Do, Fr 9:30 – 12:00 Uhr, Mi 13:30 – 15:00 Uhr